

Fotografie in der Schule

Ein reichhaltiges Unterrichtsarrangement

Autoren: Janik Lüthi und Lukas Kurzen | Betreuungsperson: Susanne Junger

Ausgangslage

HETEROGENITÄT

Fragestellung

„Welche Unterstützungsmöglichkeiten bietet eine durch reichhaltige Aufgaben individualisierend und differenzierend angelegte Unterrichtseinheit zum Thema Fotografie im Umgang mit Heterogenität?“



Entwicklungsziele

1. Vorbereitete Lernumgebung
2. Inhaltliche Klarheit
3. Differenzierung nach Leistungsniveau
4. Fotografieren im manuellen Modus
5. Transparente Leistungserwartung
6. Differenzierung nach Lerntempo
7. Differenzierung nach Lerninteresse
8. Hoher Lebensweltbezug



Theorie

Fachwissenschaftliche Grundlagen:

- Geschichte der Fotografie
- Bildaufzeichnung
- Grundlagen der Fotografie
- Belichtung
- Bildgestaltung

Fachdidaktische Grundlagen:

- Fachverständnis BG
- Kompetenzorientierter Unterricht
- Heterogenität
- Differenzierung
- Merkmale guten BG-Unterrichts nach Meyer (2004)
- Reichhaltige Aufgaben



Entwicklungsprodukt

Ausgehend von Eigengestalterischen Erkundungen wurde eine Unterrichtseinheit zum Thema Fotografie entwickelt. Dabei stehen 10 Posten mit reichhaltigen Aufgaben im Zentrum, welche in der Übungsphase angesiedelt sind und an den Entwicklungszielen gemessen werden. Gestufte Hilfestellungen sollen den Schüler*innen dabei ein individuelles Arbeiten ermöglichen.



Evaluation

Vor der Erprobung der Unterrichtseinheit, wurden zwei Experteninterviews geführt. Dabei stand die Verbesserung des Produkts im Vordergrund.

Die Unterrichtseinheit wurde an einer Sek- sowie Realklasse mit dem Fokus auf den 10 Posten durchgeführt. Es nahmen 36 Schüler*innen von der 7.-9. Klasse Teil. Am Ende der Unterrichtseinheit haben 34 Schüler*innen den Fragebogen zur Unterrichtseinheit ausgefüllt.



Experteninterviews

Die Expertin und der Experte fanden den sinnvollen Aufbau, die einführende Präsentation, die Aufgaben und die gestuften Hilfen überzeugend. Sie schlugen folgende Verbesserungen vor:

- Einbau eines Zwischenstopps zum Austausch
- Einzelne Korrekturen bei den Hilfestellungen
- Einige Änderungen bei der Präsentation
- Mehr Alltagsfotos im Bildermenü
- Motiv-Hintergrundbezug als Kompositionsmerkmal

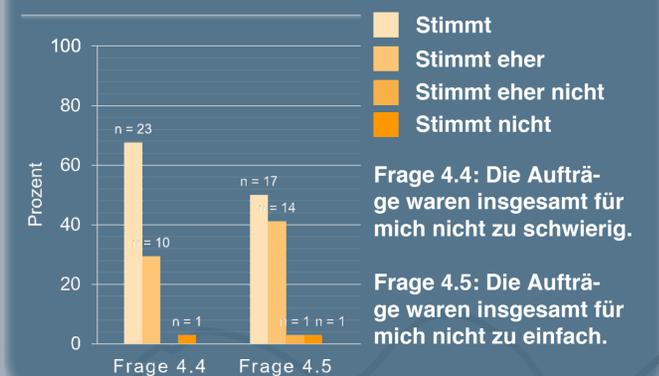
Fragebogen

Erreichte Entwicklungsziele (alle Antworten = stimmt/stimmt eher): 1, 2

Teilweise erreichte Ziele (unter 3 Antworten = stimmt eher nicht): 5, 6

Nicht erreichte Ziel (mindestens eine Antwort = stimmt nicht): 3, 4, 7, 8

Das Produkt schnitt gut ab, obwohl auf den ersten Blick viele Ziele nicht erreicht wurden. Bei allen Zielen war die überwiegende Mehrheit der Antworten stimmt oder stimmt eher. Dies ist besonders erfreulich, macht man sich die unterschiedlichen Niveaus bewusst, welche bedient wurden. Exemplarisch dazu die Resultate zu Ziel 3:



Fazit

Reichhaltige Aufgaben bieten Unterstützungsmöglichkeiten, um der Heterogenität zu begegnen. Eine Differenzierung nach Lerntempo, Lerninteressen und Lernvoraussetzungen kann durch eine gute Materialorganisation, eine hohe inhaltliche Klarheit, gestufte Hilfestellungen, eine klare Leistungserwartung, einen hohen Lebensweltbezug und reichhaltige Aufgaben erreicht werden. Dies ermöglicht der Lehrperson Schüler*innen zu begleiten, welche mehr Unterstützung brauchen. Inwiefern die einzelnen Merkmale reichhaltiger Aufgaben in welchem Setting der Heterogenität begegnen, müsste in weiteren Untersuchungen mit Vergleichsgruppen überprüft werden.